

Termine – Termine – Termine – Termine – Termine

09. November MSC-Bingo
16. November Siegerehrung Bayerische Amateur Kartmeisterschaften – Busfahrt nach Südbayern
23. November **Lichternacht 17-21:00 Uhr**
07. Dezember Siegerehrung LV-Meisterschaften in Flachslanden
13.-15. Dezember **Weihnachtsmarkt**
14.-15. Dezember Siegerehrung DAM-Meisterschaften in Suhl mit NAVC-Sportfahrertagung

Weihnachtsmarkt vom 13.12. bis 15.12.2024

Habt Ihr schon alle die Winterreifen montiert? Die Regel heißt ja von „O“ktober bis „O“stern. Das ist nämlich wichtig, damit Ihr uns am Weihnachtsmarkt besuchen könnt, wenn es am

Suppenstand des MSC-Bechhofen

wieder die köstlichen Suppenkreationen zu genießen gibt.

Dank unseres fleissigen Klaus Reihls mit allen Helfern und Köchen wird der MSC-Bechhofen auch heuer wieder am Weihnachtsmarkt vertreten sein.



Am Schönsten ist es hinter dem Thresen, denn da kommen die Leute zu Euch zum „ratschen“ und von „Arbeit“ kann man dabei auch nicht wirklich sprechen...

...aber wir brauchen noch einige Leute zur Verstärkung und ich darf Euch bitten sich beim „Bingo“ zu melden.



Herbstzeit = BINGO und Jahresabschlussfeier

Wer Lust und Zeit hat der sollte sich am **Samstag, den 09. November** nichts weiter vornehmen, denn wir wollen uns dem **Bingo-Spiel** hingeben und unsere erfolgreichen Motorsportler feiern.

Und zu feiern haben wir unter anderem Deutsche Amateur-Meistertitel, Bayerische Meister, Nordbayerische Meister und noch eine Vielzahl an guten Platzierungen, die unsere Kartfahrer und auch die Automobil-Sportfahrer nach Bechhofen holen konnten.

Und natürlich erwarten wir spannende Bingo-Spielrunden, bei denen es wieder begehrten Preise zu gewinnen gibt.

Für die Kart-Kinder gibt es eine besondere Überraschung mit einem eigenem Hauptpreis, ihr dürft gespannt sein...!!!

Essen: **18:30 Uhr**

Spielbeginn: **19:30 Uhr**

Ort: **Gaststätte Fischhaus in Rottnersdorf**



23.11.2024 Lichternacht Bechhofen

Die Vorstandschaft hat beschlossen, dass der MSC sich zwei Doppelfritteusen angeschafft hat, da wir an der **Lichternacht das erste Mal offiziell teilnehmen** werden. Dabei werden wir die von unseren Vorgängern übernommene Produktion von **Kartoffelchips** in dankbarer Weise fortführen.

Dank schon mal an Sigrid und Bernd, die im Vorfeld keine Mühen gescheut haben, damit das Ganze gelingen kann.



Natürlich brauchen wir noch einige Helfer, Aufbau, Verkauf und vor allem für den Abbau und die Reinigungsarbeiten am Sonntag morgen, die wir am Bingo einwerben wollen.

Weitere Informationen unter:

www.markt-bechhofen.de/freizeit-gaeste/lichternacht

Kart-Siegerehrungen Bayerische Meisterschaften

Am 16. November findet die **Siegerehrung der Amateur-Kartslalom-Meisterschaften** statt.

Ausrichter in diesem Jahr ist der **Landesverband Südbayern** des NAVC, so dass das Veranstaltungsort der „**Räucherhansl**“ in der Nähe von Dingolfing ist.

Damit die Anfahrt schon gesellig wird, haben die „**Kart'ler**“ **einen Bus organisiert, mit dem alle die An- und Abreise** bewältigen.

Genaue Info zum Abfahrtsort und -zeit geben wir beim Bingo bekannt.

Die Rückfahrt erfolgt um ca. 24:00 Uhr, so dass ihr um ca. 2:30 Uhr morgens wieder in Bechhofen sein werdet.

Wer noch mitfahren möchte bitte bei **Manuela Semlinger melden, oder an info@msc-bechhofen.de schreiben.**

Nachzuholen sind noch die **Ergebnisse der Deutschen-Amateur-Kart-slalom-Meisterschaften.**

Diese fanden ja am 28. und 29. September auf der Kartbahn in Amberg statt.

Unser jüngster Teilnehmer war **Andreas Herzog**, der in der Klasse 16 an den Start ging und nach den 3 Läufen einen guten **9. Platz** erreichen konnte.

In der Klasse 17 war der MSC-Bechhofen alleine schon mit 6 Startern unterwegs. Doch leider musste sich **Jona Schmidt**, trotz aufopferungsvollem Einsatz mit dem **Vizemeistertitel** begnügen.

Ähnlich erging es **Felix Richter**, der mit einem sensationell geringen Rückstand von 1/100 Punkt **Platz 3** belegte.

Nicht weniger schnell, aber halt doch geschlagen belegten unser weiteren Fahrer die Plätze. **Carlos Grimm, vor Paul Breiter und Ben Sabbatini vor Annabella Metzger** vervollständigten die starke Klasse 17.

Fynn Schmidt holte sich verdient den **Deutschen Titel** in der Klasse 18a – Glückwunsch!

Unser verdammt schnelle **Nuntong Nasin** hatte leider nur die Punkte aus der LV-Meisterschaft auf dem Zettel, war leider verhindert, wurde aber trotzdem auf **Platz 3** gewertet.

Die „Königsklasse“ 19c ging an unseren Dauersieger **Marcel Schwarz**, der die starke Konkurrenz hinter sich lassen konnte – Glückwunsch!

Seine ebenfalls sauschnelle **Schwester Michelle Schwarz** hatte leider aus der LV-Meisterschaft einen Punktrückstand, so dass sie mit einem **guten 6. Platz** in der Gesamtwertung belohnt wurde.

Alfa-Club Bergmeisterschaft im Montafon (Österreich)

Zum zwölften Mal haben wir die 3-tägige Bergmeisterschaft des Alfa-Clubs Deutschland mit unserem Know-how und unserem Equipment unterstützt. Hatten wir letztes Jahr schon Pech mit dem Wetter, hat der Wettergott diesmal noch einen oben drauf gesetzt. Wir hatten die kältesten Tage im September erwischt. Schien zur Anreise am Mittwoch noch die Sonne, zog pünktlich zur ersten Lichtschrankendurchfahrt Regen auf. Am nächsten Morgen ging es bei bedecktem Wetter auf die erste Etappe über Dornbirn in Rtg. Warth, Hochtannbergpass.. Zwischendurch blinzelte doch tatsächlich mal die Sonne durch. Nach der Mittagsrast im Gasthof „Ur-Alp“ ging es zurück über Damüls nach Sankt Gallenkirch.



Nach der Auswertung stand der erste Tagessieger fest. Bei der Fahrerbesprechung für den Folgetag und halbstündiger Beobachtung der Wetter-App, konnten wir nichts Gutes verkünden. Die geplante 2. Etappe über das Hahntennjoch haben wir sicherheitshalber abgesagt. Und es war auch gut so. Die Wetter-Cams zeigten schneebedeckte Fahrbahnen und Vorarlberg bekam seinen ersten Wintereinbruch. Bei uns machte sich ein Stimmungseinbruch breit und es musste eine Alternative her. Kurz entschlossen haben wir unsere geplanten Wertungsprüfungen für diesen Tag in das Parkhaus der Valisera-Bahn verlegt. Da diese Bahn schon in den Revisionsmodus gegangen ist, war das Parkhaus leer und wir konnten tatsächlich die Lichtschrankendurchfahrten regen- und schneesicher absolvieren. Das Tagesprogramm haben wir geändert und das Teilnehmerfeld fuhr nach Friedrichshafen in das Dornier-Museum. Der letzte Tag führte uns über das schon bekannte Parkhaus über das Silbertal ins Brandnertal. Hier wurde nochmal ein Rundkurs aufgebaut bevor die Veranstaltung zu Ende ging. Nach ausgiebiger Bergmeister-Feier ging es am Sonntag bei herrlichem Sonnenschein zurück nach Deutschland.

